



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Halle (Saale)

Pressemitteilung Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Halle (Saale)

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Die meldungen von Dienstag:

Geschwindigkeitskontrollen

Gestern wurden mehrere Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Hierzu folgende Statistik:

Messstelle:	gemessene Fahrzeuge	Geschwindigkeitsverstöße
Weißenfels, B91	2169	40
Halle (S.), B80	946	25

Eisschollen von Lkw beschädigen Pkw - Polizei mahnt zur konsequenten Fahrzeugkontrolle

A9, 16.02.2026, gegen 16:50 Uhr: Gestern ereignete sich auf der Autobahn zwischen dem Autobahnkreuz Rippachthal und der Anschlussstelle Weißenfels ein Verkehrsunfall, bei dem ein Pkw beschädigt wurde.

Nach bisherigen Erkenntnissen befuhr der Fahrer eines Sattelzugs die Autobahn in Richtung München. Während der Fahrt lösten sich Eisschollen von seinem Sattelaufleger. Diese trafen die Frontscheibe eines nachfolgenden Pkw Hyundai und verursachten dadurch einen Sachschaden.

Der Lkw-Fahrer setzte seine Fahrt fort und verließ den Unfallort unerlaubt. Die Polizei leitete ein Ermittlungsverfahren ein.

Verkehrspräventiver Hinweis der Polizei: Gerade in der kalten Jahreszeit sind Fahrzeugführer – insbesondere von Lkw und Sattelzügen – verpflichtet, ihre Fahrzeuge vor Fahrtantritt sorgfältig von Schnee- und Eislasten zu befreien. Herabfallende Eisplatten können zu erheblichen Sachschäden und schweren Verletzungen führen. Wer sein Fahrzeug nicht ordnungsgemäß sichert, gefährdet andere Verkehrsteilnehmer.

Die Polizei appelliert daher an alle Fahrerinnen und Fahrer, vor Fahrtantritt eine gründliche Kontrolle durchzuführen und ihrer Verantwortung im Straßenverkehr nachzukommen.

Straftat

Zeitz, 17.02.2026, 01:30 Uhr: Die Fahrerin (50 Jahre, russische Staatsbürgerin mit Wohnsitz in Zeitz) fuhr mit ihrem Pkw Kia auf der B180. Sie wurde angehalten und kontrolliert. Auf Verlangen händigte sie einen russischen Führerschein aus. Da sie schon seit längerer Zeit in Deutschland wohnt, hätte sie diesen spätestens nach sechs Monaten umtauschen müssen, was sie versäumt hat. Folglich ist ihr Führerschein nicht mehr gültig. Die Weiterfahrt wurde untersagt. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Verkehrskontrollen

Im Zeitraum vom 09.02.2026 bis 15.02.2026 beteiligten sich die Bediensteten unserer Dienststelle an der länderübergreifenden Kontrollwoche ROADPOL Truck & Bus.

Im südlichen Sachsen-Anhalt wurden in diesem Zusammenhang insgesamt 128 Fahrzeuge des gewerblichen Personen- und Güterverkehrs kontrolliert. 69 Fahrzeuge mussten beanstandet werden. Acht Fahrzeugführern wurde die Weiterfahrt untersagt. Im Rahmen der Kontrollen wurden unter anderem folgende Verstöße festgestellt:

- 34 Geschwindigkeitsverstöße,
- 30 Verstöße wegen fehlerhafter Bedienung des Tachographen,
- 45 Verstöße gegen Sozialvorschriften,
- 4 technische Mängel an Fahrzeugen,
- 2 Überladungsverstöße,
- 2 Verstöße wegen ungenügender Ladungssicherung,
- 3 Fälle des Nichtmitführens erforderlicher Dokumente,
- 1 Verstoß gegen Gefahrgutbestimmungen.

Ein mit Sperrmüll beladener bulgarischer Kleintransporter mit Anhänger wurde auf der Autobahn 38 festgestellt. Dieser wurde

auf dem Autohof Sangerhausen einer Verkehrskontrolle unterzogen. Bereits bei der Inaugenscheinnahme der Ladefläche erhärtete sich der Verdacht einer erheblichen Überladung. Die anschließende Wägung ergab eine Überladung von über 60 Prozent. Dem Fahrzeugführer wurde die Weiterfahrt bis zur teilweisen Abladung untersagt. Ein Ordnungswidrigkeitenverfahren wurde eingeleitet.

Darüber hinaus wurden auf sämtlichen Autobahnabschnitten im südlichen Sachsen-Anhalt mobile Verkehrskontrollen durchgeführt. Hierbei lag der Schwerpunkt auf dem privaten Individualverkehr. In diesem Zusammenhang wurden insgesamt 138 Ordnungswidrigkeiten geahndet.

Das beigefügte Foto darf verwendet werden. Es zeigt den mit Sperrmüll beladenen Kleintransporter, der auf dem Autohof Sangerhausen kontrolliert wurde. Foto: ZVAD



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

Zentrale Aufgaben

Langendorfer Straße 49

06667 Weißenfels

Tel: (03443) 349 204

E-Mail: za.zvad.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de